



Reglement Turnierorganisation

Version vom 1. August 2026

1	Allgemeiner Teil	4
1.1	Grundsätzliches.....	4
1.2	Ausschreibung	4
1.3	An- und Abmeldungen.....	4
1.4	Lizenz	4
1.5	Scratch	5
1.6	Startgeld.....	5
1.7	Zeitplan.....	5
1.8	Schiedsrichter	5
1.9	Entschädigung für Schiedsrichter.....	6
1.10	Regeln	6
1.11	Technisches Direktorium	6
1.12	Passivität (t.124)	6
1.13	Kategorien – Treffer – Dauer der Gefechte.....	7
1.14	Publikum	7
1.15	Sponsoring.....	7
1.16	Fotografie an Wettkämpfen.....	7
1.17	Abbau der Turnierinfrastruktur	8
1.18	Publikation der Ergebnisse.....	8
1.19	Schwarze Karte.....	8
2	Circuit National	9
2.1	Material	9
2.2	Reihenfolge und Organisation der Wettkämpfe	9
2.3	Turnierformel.....	9
2.3.1	Setzung der Runden	10
2.4	Ausländische Fechter.....	10
2.5	Sieger des Circuit National.....	10
2.6	Kategorien Einzel	10
2.7	Kategorien Team.....	10
3	Selektionsturniere	11
3.1	Material	11
3.2	Delegierter von Swiss Fencing	11
3.3	Turnierformel.....	11
3.3.1	Setzung der Runden	11
3.4	Finale und Preise.....	11
4	Schweizer Meisterschaft Einzel	12

4.1	Allgemeines	12
4.1.1	Vergabe	12
4.1.2	Reglemente	12
4.1.3	Teilnahme	12
4.1.4	Einschränkung	12
4.1.5	Delegierter von Swiss Fencing	12
4.1.6	Turnierformel	12
4.1.7	Material	13
4.1.8	Finale und Preise	13
4.2	Schweizer Meisterschaft Einzel Senioren	13
4.2.1	Setzung der Runden Senioren	13
4.3	Schweizer Meisterschaft Einzel U14 / U17 / U20 / U23	13
4.3.1	Teilnahme	13
4.3.2	Setzung der Runden U23	13
4.3.3	Setzung der Runden U14 / U17 / U20	14
4.4	Schweizer Meisterschaft Einzel Veteranen 1 - 4	14
4.4.1	Turnierformel	14
4.4.2	Setzung der Runden	14
4.4.3	Einschränkungen	14
5	Schweizer Meisterschaft Team	15
5.1	Allgemeines	15
5.1.1	Vergabe	15
5.1.2	Reglemente	15
5.1.3	Teilnahme	15
5.1.4	Einschränkung	15
5.1.5	Zusammensetzung der Teams	15
5.1.6	Material	15
5.1.7	Finale und Preise	16
5.2	Schweizer Meisterschaft Team Senioren	16
5.2.1	Turniermodus 1. Liga Herren Degen	16
5.2.2	Turnierformel Degen Damen und 2. Liga Degen Herren	16
5.2.3	Turniermodus Florett und Säbel	17
5.3	Schweizer Meisterschaft Team U14 / U17 / U20	17
5.3.1	Selektionsmodus	17
5.3.2	Teilnahme	17
5.3.3	Turnierformel	17
6	Schlussbestimmungen	18
Anhang 1:	Alterskategorien	19
Anhang 2:	Aufteilung der Runden	22

1 Allgemeiner Teil

1.1 Grundsätzliches

Das vorliegende Reglement soll die reglementarische Grundlage für die Durchführung von Fechtturnieren (Circuit National, Selektionsturniere und Schweizer Meisterschaften) in der Schweiz bieten. Das Reglement kann laufend angepasst werden. Sämtliche Anpassungen an diesem Reglement sind jeweils nicht rückwirkend gültig und müssen den Vereinen mit einer Frist von vier Wochen kommuniziert werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Reglement ausschliesslich die männliche Form verwendet. Sie gilt stellvertretend für alle Geschlechter. Das Reglement wird in Deutsch verfasst und ins Französische übersetzt. Im Zweifelsfall gilt die deutsche Version.

1.2 Ausschreibung

Swiss Fencing erfasst alle Wettkämpfe zu Beginn der Saison im System Ophardt-Online. Die Turnierausschreibung wird vom Veranstalter spätestens 30 Tage vor dem Wettkampf ins Ophardt-System hochgeladen und zusätzlich an Swiss Fencing übermittelt, damit die Turniereinladung auf der Webseite publiziert werden kann. Die Reihenfolge der Wettkämpfe liegt im Ermessen des Veranstalters.

1.3 An- und Abmeldungen

Anmeldungen sind ausschliesslich über das Ophardt-System möglich. Ausgenommen sind ausländische Fechter, die keinen Zugang dazu haben.

Die Anmeldungen von Fechtern und Schiedsrichtern müssen bis spätestens Mittwoch, 23.59 Uhr, vor dem Wettkampf über das Ophardt-System beim Veranstalter eingehen. Die Bezahlung des Startgeldes erfolgt spätestens vor Ort bei der Meldung. Swiss Fencing empfiehlt allen Veranstaltern eine elektronische Zahlungsmöglichkeit (z.B. Twint, e-Banking o.ä.) zur Verfügung zu stellen.

Anmeldungen nach diesem Datum können vom Veranstalter gegen eine Gebühr von 50 Franken zusätzlich zur normalen Anmeldegebühr angenommen werden. Die Gebühr muss bei der Meldung an den Veranstalter bezahlt werden.

Abmeldungen können bis zum Stichtag kostenlos vorgenommen werden. Nach diesem Datum können die Anmeldegebühren dem Verein in Rechnung gestellt werden. Die Gebühren entfallen, wenn innerhalb einer Woche ein triftiger Grund, wie ein ärztliches Attest, nachgewiesen werden kann.

1.4 Lizenz

Die Wettkämpfe stehen allen Fechtern offen, die eine gültige Schweizer Lizenz besitzen, sofern in der Ausschreibung keine anderen Angaben gemacht wurden.

1.5 Scratch

Fechter, die zu den angegebenen Zeiten nicht zum Aufruf erscheinen, werden gestrichen.

1.6 Startgeld

Die Anmeldegebühren betragen 30 Franken (Einzel) und 90 Franken für jedes Team. Für jeden klassierten Fechter werden 5 Franken an Swiss Fencing entrichtet und für jedes klassierte Team 15 Franken. Swiss Fencing wird die Rechnung sofort nach der Registrierung der Ergebnisse versenden.

1.7 Zeitplan

Der Veranstalter sorgt dafür, dass der Wettkampf frühestens um 8.30 Uhr beginnt und das letzte Gefecht spätestens um 18 Uhr endet. Zudem stellt er sicher, dass Wettkämpfe, Startzeiten und Resultate online abrufbar sind.

1.8 Schiedsrichter

Der Veranstalter muss dafür sorgen, dass am Tag des Wettbewerbs eine ausreichende Anzahl lizenzierte Schiedsrichter anwesend ist. Für die Schweizer Meisterschaften Senioren ist eine NB- oder NA-Lizenz erforderlich.

Die angemeldeten Vereine müssen eine Anzahl Schiedsrichter entsprechend der Anzahl der angemeldeten Teilnehmer pro Tag stellen:

- 0 Schiedsrichter für 1 bis 3 Fechter in Einzelwettbewerben
- 1 Schiedsrichter für 4 bis 7 Fechter im Einzel bzw. für 1 oder 2 Teams
- 2 Schiedsrichter für 8 und mehr Fechter im Einzel bzw. für 3 oder 4 Teams

Vereine, die nicht in der Lage sind, eine der Anzahl angemeldeter Fechter entsprechende Anzahl von Schiedsrichtern zu stellen oder die am Wettkampftag mit einer ungenügenden Anzahl von Schiedsrichtern antreten, müssen eine Gebühr von 200 Franken pro fehlenden Schiedsrichter entrichten, die zusammen mit der Einschreibgebühr der Teilnehmer zu entrichten ist. Allenfalls wird die Anzahl der Fechter oder Teams vor Ort reduziert, bis sie der erforderlichen Anzahl von Schiedsrichtern für den betreffenden Verein entspricht.

Schiedsrichter, die jünger als 18 Jahre alt sind, dürfen maximal in ihrer eigenen Alterskategorie zum Einsatz kommen.

1.9 Entschädigung für Schiedsrichter

Der Veranstalter entschädigt am Ende des Turniers alle Schiedsrichter mit einer nationalen oder internationalen Lizenz **pro Tag** wie folgt:

Turniere CN/Selektion/SM ≤U20:	80 Franken, 60 Franken (Kategorie: NJ, Ca)
EFC-Turniere und SM Senioren:	90 Franken
FIE-Turniere:	100 Franken

Der Veranstalter kann die Entschädigung um 25 bis 50 Prozent kürzen, falls der Schiedsrichter dem Veranstalter nicht den ganzen Tag zur Verfügung steht. Zusätzlich ist der Veranstalter für die Verpflegung (Essen und Getränke) der Schiedsrichter während ihrer Einsatztage verantwortlich.

1.10 Regeln

Das offizielle Reglement der FIE wird bei allen Schweizer Wettkämpfen angewendet. Ausnahmen sind einzig in diesem Reglement festgelegt.

1.11 Technisches Direktorium

Vor Beginn des Wettkampfes muss der Veranstalter ein Technisches Direktorium (TD) ernennen und die Namen der Mitglieder gut sichtbar aushängen.

Das TD besteht aus 3 Personen aus unterschiedlichen Vereinen (einem Vertreter des Veranstalters, einem Maître d'Armes und einem Schiedsrichter [FIE oder FIE-Anwärter, wenn möglich]), die in der Lage sind, spontan Konflikte schlichten zu können. Das TD muss für die Einhaltung von Ordnung und Disziplin während des Turniers sorgen. Die Entscheidungen des TD werden sofort umgesetzt.

1.12 Passivität (t.124)

Passivität wird in den Kategorien U14 und höher angewendet. Im Fall einer schwarzen P-Karte ist die Rangliste zu Beginn des Direktausscheidungstableaus massgebend für die Ermittlung des Siegers.

1.13 Kategorien – Treffer – Dauer der Gefechte

Kategorie	Anzahl Treffer		Dauer der Gefechte	
	Poule	Tableau	Poule	Tableau
Veteranen	5	10	3'	2x3'
Senior	5	15	3'	3x3'
U20	5	15	3'	3x3'
U17	5	15	3'	3x3'
U14	5	12	3'	2x3'
U12	4	10	3'	2x3'
U10	Smart Competition			2x2'
U8	Smart Competition			2x2'

1.14 Publikum

Der Zugang zu den Bahnen ist nur Fechtern, amtierenden Schiedsrichtern, Trainern/Coaches und Offiziellen (Ärzten, Technikern, ...) vorbehalten. Wenn es nicht möglich ist, die Bahnen mit Absperrungen zu umgeben, kann der Zugang zur Halle gesperrt werden.

1.15 Sponsoring

Im Falle einer offiziellen Partnerschaft des «Circuit National» muss der Veranstalter das vom Partner zur Verfügung gestellte Werbematerial (z.B. Banner, Roll-ups, Displays) sichtbar anbringen. Die Platzierung erfolgt gemäss den mit dem jeweiligen Sponsor oder Partner getroffenen Vereinbarungen. Andere private Partnerschaften sind zulässig, sofern sie den Reglementen «Werbung & Sponsoring» von Swiss Fencing und der FIE entsprechen.

1.16 Fotografie an Wettkämpfen

Alle Teilnehmenden erklären sich mit der Anfertigung und Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen im Rahmen des Wettkampfs einverstanden, sofern sie nicht vor Turnierbeginn dem Veranstalter schriftlich widersprechen.

1.17 Abbau der Turnierinfrastruktur

Aus Rücksicht auf die Fechter soll mit dem Abbau der Turnierinfrastruktur (z. B. Pisten, Beleuchtung, Technik) erst begonnen werden, wenn alle Wettkämpfe abgeschlossen sind.

1.18 Publikation der Ergebnisse

Der Veranstalter erfasst alle Ergebnisse nach Turnierende im Ophardt-Online, so dass sie im Internet öffentlich zugänglich sind.

1.19 Schwarze Karte

Wird ein Fechter oder eine andere Person mit einer schwarzen Karte bestraft, ist dies unverzüglich dem TD zu melden. Das Formular «Carton Noir» muss gleichentags ausgefüllt an Swiss Fencing gesendet werden. **Swiss Fencing informiert den Verein der sanktionierten Person; verfügt diese auch über eine internationale Lizenz, werden auch die FIE und die EFC informiert.** Für ausländische Fechter wird der Bericht durch den Schiedsrichterverantwortlichen an den nationalen Verband **der fehlbaren Person** weitergeleitet.

2 Circuit National

2.1 Material

Kategorie	Klingenlänge	Glocke	Plastron	Jacke/Hose	Maske
Veteranen*	5	normal	800 N	800 N	1600 N
Senior*	5	normal	800 N	800 N	1600 N
U23*	5	normal	800 N	800 N	1600 N
U20*	5	normal	800 N	800 N	1600 N
U17*	5	normal	800 N	800 N	1600 N
U14	5	normal	350 N	350 N	1600 N
U12	2	klein	350 N	350 N	350 N
U10	0	klein	350 N	350 N	350 N
U8	0	klein	350 N	350 N	350 N

* Beim Florett ist ab Kategorie U17 ein leitender Maskenlatz obligatorisch.

2.2 Reihenfolge und Organisation der Wettkämpfe

Die Kategorien «U20» und «Senioren» können gemeinsam in einer «Open»-Kategorie starten. Die CNJ U20-Rangliste wird aus den Ergebnissen der U20-Athleten in diesem «Open»-Turnier berechnet.

Die Reihenfolge der Wettkämpfe liegt im Ermessen des Veranstalters.

2.3 Turnierformel

1 Runde mit Poules mit Verschiebungen pro Verein, keine Eliminierten.

Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf.

Der dritte Platz wird nicht ausgefochten, die beiden Verlierer der Halbfinalgefechte erhalten jeweils eine Bronzemedaille.

2.3.1 Setzung der Runden

Die Setzung erfolgt nach dem Ranking des CN (**Einzel und Team**). ~~Im ersten Turnier der laufenden Saison ist das Vorjahresranking massgeblich.~~

2.4 Ausländische Fechter

Ausländische Fechter mit einer gültigen Schweizer Lizenz können an allen Wettkämpfen des CN teilnehmen. Ihre Resultate werden in der Gesamtwertung des CN berücksichtigt. Ausländische Fechter mit einer gültigen ausländischen Lizenz dürfen an allen Wettkämpfen des CN teilnehmen; ihre Resultate werden in der Gesamtwertung des CN nicht berücksichtigt.

2.5 Sieger des Circuit National

Nur diejenigen Sieger des Circuit National erhalten einen Pokal, die mindestens an 3 Wettkämpfen in ihrer Kategorie teilgenommen haben.

Um den Pokal zu erhalten, müssen mindestens 8 Herren bzw. 8 Damen in der entsprechenden Kategorie klassiert sein.

Im Falle eines Punktegleichstandes wird derjenige Athlet im vorderen Rang klassiert, der mehr 1. Plätze (bzw. 2./3./4. usw. Plätze) errungen hat.

2.6 Kategorien Einzel

Im CNJ werden folgende Kategorien ausgetragen: U8, U10, U12, U14, U17, U20 und open. U20-Turniere werden als Open-Kategorie ausgerichtet, so dass auch ältere Fechter teilnehmen können. U8- und U10-Turniere werden als «Smart Competition» mit eigenem Reglement ausgetragen. Im CNV gibt es folgende-Kategorien: 1 (40+), 2 (50+), 3 (60+) und 4 (70+). Ausnahmen müssen vorgängig mit Swiss Fencing abgesprochen und bewilligt werden.

2.7 Kategorien Team

Im CN werden Teamwettkämpfe in den Kategorien U12 Mixed, U14, U17 und U20 Open ausgetragen. Für die Kategorien U14, U17 und U20 Open führt Swiss Fencing eine nationale rollierende Teamrangliste. Jeder Club kann pro Geschlecht maximal zwei Teams für diese Rangliste melden. In der Kategorie U12 Mixed wird eine geschlechterunabhängige nationale rollierende Teamrangliste geführt. Jeder Club kann dafür maximal drei Teams melden. Zusätzliche Teams können an den Wettkämpfen teilnehmen, werden jedoch nicht für die nationale rollierende Teamrangliste gewertet. In der Kategorie U20 Open müssen Teams aus mindestens zwei Fechterinnen oder Fechtern der Kategorie U20 oder jünger bestehen. Können Clubs kein vollständiges Team stellen, sind clubübergreifende Teams zulässig. Pro Team darf höchstens ein Teammitglied einem anderen Club angehören. Dieselbe Regel gilt für den Einsatz ausländischer Fechter.

3 Selektionsturniere

3.1 Material

Selektionsturniere sind zur Bestimmung der Fechter vorgesehen, die an internationalen Wettkämpfen teilnehmen können. Alle Teilnehmenden müssen daher über eine Ausrüstung verfügen, die dem FIE-Materialreglement entspricht.

Ausnahme: Der Name auf dem Rücken und die Flagge auf der Hose sind in der Schweiz nicht vorgeschrieben.

Hinweis: Für internationale Wettkämpfe selektionierte Fechter müssen selbst dafür sorgen, dass ihre Ausrüstung den Anforderungen des jeweiligen Wettkampfes entspricht.

3.2 Delegierter von Swiss Fencing

Für Selektionsturniere bestimmt Swiss Fencing einen Delegierten. Dieser ist Mitglied des Technischen Direktoriums und verantwortet während des gesamten Turniers die Planung und den Einsatz der Schiedsrichter. Weitere Funktionen im Turnierbetrieb darf er nicht ausüben.

3.3 Turnierformel

1 Runde mit Poules mit Verschiebungen pro Verein, keine Eliminierten.

Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf.

Der dritte Platz wird nicht ausgefochten, die beiden Verlierer der Halbfinalgefechte erhalten jeweils eine Bronzemedaille.

3.3.1 Setzung der Runden

Die Setzung erfolgt nach der (rollierenden) Selektionsrangliste.

3.4 Finale und Preise

Vor dem Final werden die Schiedsrichter und die 2 Finalisten in Fechtanzug, mit der Waffe in der Hand und ohne Maske vorgestellt.

Der Einsatz von Videoreferees ist im Finale oder in den Endphasen der Turniere erlaubt, sofern alle Gefechte der gleichen Runde davon profitieren können. Diese Massnahme trägt zur Verbesserung des Niveaus der Schweizer Schiedsrichter bei und erhöht die Qualität der Wettkampforganisation, ist aber nicht zwingend.

Für die Verleihung der Medaillen und Preise muss ein Podium bereitgestellt werden. Die 4 erstrangierten Fechter nehmen die Preise im kompletten Trainingsanzug ihres Vereins (ohne Waffe und ohne Maske) entgegen. Es ist nicht notwendig, mit den Finals zu warten, bis alle Finalisten in allen Kategorien feststehen.

4 Schweizer Meisterschaft Einzel

4.1 Allgemeines

4.1.1 Vergabe

Der Vorstand von Swiss Fencing vergibt die Organisation und die Verantwortung für die Durchführung einer U14-, U17-, U20-, U23-, Senioren- und Veteranen-Schweizer Meisterschaft an einem dem Verband angeschlossenen Verein (nachfolgend «Veranstalter» genannt). Die Vergabe für das Folgejahr wird anlässlich der ordentlichen Generalversammlung von Swiss Fencing vorgenommen. Bei mehreren Kandidaturen für die jeweilige Kategorie stimmen die Delegierten über den Austragungsort ab.

4.1.2 Reglemente

Der Veranstalter hat die technischen Reglemente und Weisungen der FIE sowie die von Swiss Fencing für die Organisation von Schweizer Meisterschaften abweichenden Regeln zu respektieren. Für die Schweizer Meisterschaft abweichenden Regeln sind einzig in diesem Dokument festgelegt. Er hat zudem die Reglemente von Swiss Fencing für Werbung bei Schweizer Meisterschaften einzuhalten (insbesondere, wenn es um Verträge mit Verbandssponsoren geht). Im Übrigen wird auf die Reglemente der FIE verwiesen.

4.1.3 Teilnahme

Die Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften Einzel steht allen Schweizer Bürgern offen, die bei Swiss Fencing lizenziert sind.

4.1.4 Einschränkung

Wenn die Anzahl der Teilnehmer nicht 6 Fechter aus mindestens 2 verschiedenen Vereinen erreicht, wird der Wettkampf nur nach vorgängiger Genehmigung von Swiss Fencing als Schweizer Meisterschaft anerkannt.

4.1.5 Delegierter von Swiss Fencing

Für Schweizer Meisterschaften bestimmt Swiss Fencing einen Delegierten. Dieser ist Mitglied des Technischen Direktoriums und verantwortet während des gesamten Turniers die Planung und den Einsatz der Schiedsrichter. Weitere Funktionen im Turnierbetrieb darf er nicht ausüben.

4.1.6 Turnierformel

1 Runde mit Poules mit Verschiebungen pro Verein, keine Eliminierten.

Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf.

Der dritte Platz wird nicht ausgefochten, die beiden Verlierer der Halbfinalgefechte erhalten jeweils eine Bronzemedaille.

4.1.7 Material

Alle Teilnehmenden müssen über eine Ausrüstung verfügen, die dem FIE-Materialreglement entspricht.

Ausnahme: Der Name auf dem Rücken und die Flagge auf der Hose sind in der Schweiz nicht vorgeschrieben.

4.1.8 Finale und Preise

Vor dem Final werden die Schiedsrichter und die 2 Finalisten in Fechtanzug, mit der Waffe in der Hand und ohne Maske vorgestellt.

Der Einsatz von Videoreferees ist im Finale oder in den Endphasen der Turniere erlaubt, sofern alle Gefechte der gleichen Runde davon profitieren können. Diese Massnahme trägt zur Verbesserung des Niveaus der Schweizer Schiedsrichter bei und erhöht die Qualität der Wettkampforganisation, ist aber nicht zwingend.

Für die Verleihung der Medaillen und Preise muss ein Podium bereitgestellt werden. Die 4 erstrangierten Fechter nehmen die Preise im kompletten Trainingsanzug ihres Vereins (ohne Waffe und ohne Maske) entgegen. Es ist nicht notwendig, mit den Finals zu warten, bis alle Finalisten in allen Kategorien feststehen.

4.2 Schweizer Meisterschaft Einzel Senioren**4.2.1 Setzung der Runden Senioren**

Die Setzliste wird nach den folgenden Kriterien erstellt:

1. FIE-Ranking mit mindestens einem Punkt
2. Ranking Selektionsturniere Senior
3. Ranking CNS

4.3 Schweizer Meisterschaft Einzel U14 / U17 / U20 / U23**4.3.1 Teilnahme**

Bei den U23 Schweizer Meisterschaften steht die Teilnahme allen Athleten offen, die im Austragungsjahr jünger als 23 Jahre alt sind oder in diesem Jahr 23 Jahre alt werden; unabhängig vom Turnierdatum. Eine Kontrolle des Ausweisdokuments aller Fechter kann vom Veranstalter bei der Bezahlung des Startgeldes durchgeführt werden.

4.3.2 Setzung der Runden U23

Die Setzliste wird nach den folgenden Kriterien erstellt:

1. Ranking Selektionsturniere U23
2. Ranking Selektionsturniere Senior
3. Ranking Selektionsturniere U20
4. Ranking CNJ U20

4.3.3 Setzung der Runden U14 / U17 / U20

Die Setzliste wird nach den folgenden Kriterien erstellt:

1. Ranking Selektionsturniere
2. Ranking CNJ

4.4 Schweizer Meisterschaft Einzel Veteranen 1 - 4**4.4.1 Turnierformel**

1 Runde mit Poules mit Verschiebungen pro Verein, keine Eliminierten.

Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf.

Der dritte Platz wird nicht ausgefochten, die beiden Verlierer der Halbfinalgefechte erhalten jeweils eine Bronzemedaille.

4.4.2 Setzung der Runden

Die Setzung erfolgt nach dem Ranking des CNV.

4.4.3 Einschränkungen

Die Einteilung der Poules erfolgt gemäss den Kategorien V1, V2, V3 und V4. Ein Mischen der Kategorien in den Vorrunden ist nur zulässig, wenn die Zahl der Fechter nicht ausreicht. In diesem Fall erfolgt die Durchmischung möglichst innerhalb benachbarter Kategorien: V1/V2 und V3/V4.

5 Schweizer Meisterschaft Team

5.1 Allgemeines

5.1.1 Vergabe

Der Vorstand von Swiss Fencing vergibt die Organisation und die Verantwortung für die Durchführung einer U14-, U17-, U20-, U23-, Senioren- und Veteranen-Schweizer Meisterschaft an einem dem Verband angeschlossenen Verein (nachfolgend «Veranstalter» genannt). Die Vergabe für das Folgejahr wird anlässlich der ordentlichen Generalversammlung von Swiss Fencing vorgenommen. Bei mehreren Kandidaturen für die jeweilige Kategorie stimmen die Delegierten über den Austragungsort ab.

5.1.2 Reglemente

Der Veranstalter hat die technischen Reglemente und Weisungen der FIE, sowie die von Swiss Fencing für die Organisation von Schweizer Meisterschaften zu respektieren. Für die Schweizer Meisterschaft abweichende Regeln sind einzig in diesem Dokument festgelegt. Er hat zudem die Reglemente von Swiss Fencing für Werbung bei Schweizer Meisterschaften einzuhalten (insbesondere, wenn es um Verträge mit Verbandssponsoren geht). Im Übrigen wird auf die Reglemente der FIE verwiesen.

5.1.3 Teilnahme

Die Schweizer Teammeisterschaften stehen allen Fechtvereinen offen, die Mitglied bei Swiss Fencing sind. Der Organisator kann die Anzahl Teams eines Vereins pro Kategorie auf 2 beschränken.

5.1.4 Einschränkung

Wenn weniger als 4 Teams pro Kategorie angemeldet sind, wird der Wettkampf nicht als Schweizer Meisterschaft anerkannt und das vorliegende Reglement findet keine Anwendung.

5.1.5 Zusammensetzung der Teams

Ein Team besteht aus 3 oder 4 Fechter aus dem gleichen Verein. Alle angemeldeten Fechter, die ein Team bilden, müssen beim Appell anwesend sein. Jeder Verein hat das Recht, pro Team einen im Verein lizenzierten Fechter ohne Schweizer Nationalität aber mit Swiss Fencing Lizenz einzusetzen. Fechter mit Mehrfachnationalitäten, sofern eine ihrer Nationalität die schweizerische ist, gelten als Schweizer. Dies unabhängig davon, für welche Nation sie international starten.

5.1.6 Material

Alle Teilnehmenden müssen über eine Ausrüstung verfügen, die dem FIE-Materialreglement entspricht.

Ausnahme: Der Name auf dem Rücken und die Flagge auf der Hose sind in der Schweiz nicht vorgeschrieben.

5.1.7 Finale und Preise

Vor dem Final werden die Schiedsrichter und die 2 Teams in Fechtanzug, mit der Waffe in der Hand und ohne Maske vorgestellt.

Der Einsatz von Videorefererees ist im Finale oder in den Endphasen der Turniere erlaubt, sofern alle Gefechte der gleichen Runde davon profitieren können. Diese Massnahme trägt zur Verbesserung des Niveaus der Schweizer Schiedsrichter bei und erhöht die Qualität der Wettkampforganisation, ist aber nicht zwingend.

Für die Verleihung der Medaillen und Preise muss ein Podium bereitgestellt werden. Die 3 erstangierten Teams nehmen die Preise im kompletten Trainingsanzug ihres Vereins entgegen. Es ist nicht notwendig, mit den Finals zu warten, bis alle Finalisten in allen Kategorien feststehen.

5.2 Schweizer Meisterschaft Team Senioren

5.2.1 Turniermodus 1. Liga Herren Degen

- Die 1. Liga besteht aus 8 Teams.
- Ein Verein darf nur ein Team in der 1. Liga stellen.
- Die Zusammensetzung der Ligen richtet sich nach der Rangliste der Team-SM des Vorjahres.
- Der Erste der 2. Liga steigt für das Folgejahr in die 1. Liga auf.
- Der Letzte der 1. Liga steigt für das Folgejahr in die 2. Liga ab.
- Die Direktausscheidung wird auf Basis der Ergebnisse der SM des Vorjahres gesetzt.
- Alle Plätze werden ausgefochten.
- Bei Fehlen einer oder mehrerer Teams in der 1. Liga wird der Wettbewerb mit einem unvollständigen 8er-Tableau ausgetragen. Die Anzahl der Teams, die im nächsten Jahr aus der 2. Liga aufsteigen, entspricht der Anzahl der abwesenden Teams. Die abwesenden Teams steigen automatisch auf die ersten Plätze der 2. Liga ab.
- Im Falle des Fehlens einer oder mehrerer Teams in der 1. Liga, wird die Setzung geändert und die bestplatzierten sind von der ersten Runde befreit.

5.2.2 Turnierformel Degen Damen und 2. Liga Degen Herren

- Die Setzliste ergibt sich aus der Rangliste des Vorjahres. In der 2. Liga Herren nimmt der Absteiger aus der 1. Liga den ersten Platz der Setzliste ein (bei mehreren Absteigern werden diese sinngemäss entsprechend der Setzung des Vorjahres in der 1. Liga auf die ersten Plätze der Setzliste gesetzt)
- 1 Durchgang mit 3er oder 4er Runden

- Spezialfall: bei 5 Teams eine Runde, danach Direktausscheidung mit 4 Teams
- Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf. Es steigen maximal 16 Teams in die Direktausscheidung auf; aus organisatorischen Gründen ist es dem Organisator erlaubt, nur 8 Teams aufsteigen zu lassen.
- Der dritte Platz wird ausgefochten
- In der Runde kann auf 45 oder 15 Treffer (Relais à l'italienne) gefochten werden. Wird auf 45 Treffer gefochten, sind die Passivitätsregeln gemäss t.124 anzuwenden. Ein Team, das in der Rundenphase aufgrund der Passivitätsregel verliert, verliert die aktuelle Begegnung und darf die nächste Begegnung (Runde oder Direktausscheidungskampf) gemäss Modus bestreiten.

5.2.3 Turniermodus Florett und Säbel

Abhängig von der Anzahl der angemeldeten Teams schlägt der Veranstalter einen Turniermodus vor, der von Swiss Fencing bewilligt werden muss.

5.3 Schweizer Meisterschaft Team U14 / U17 / U20

5.3.1 Selektionsmodus

Swiss Fencing kann zu Beginn der Saison einen Selektionsmodus festlegen. Wird kein Selektionsmodus festgelegt, stehen die Schweizer Team Meisterschaften allen Vereinen offen.

5.3.2 Teilnahme

An den Schweizer Teammeisterschaften dürfen U20-Teams ausschliesslich aus Fechtern der Kategorie U20 oder jünger bestehen.

5.3.3 Turnierformel

- ~~Die Setzliste wird durch Zusammenzählen der Punkte der 3 bestgesetzten Teammitglieder auf der Basis der Selektionsrangliste festgelegt. Fechter ohne Ranking werden wie folgt gewertet: Anzahl Fechter auf der Rangliste + 1 (Beispiel: Bei 30 rangierten Fechtern, erhalten alle nicht rangierten Fechter die Rangnummer 31)~~
- Die Setzliste wird auf der Grundlage der nationalen rollierenden Teamrangliste erstellt. Teams ohne Ranking sind nicht startberechtigt. Über Ausnahmen entscheidet Swiss Fencing.
- 1 Durchgang mit 3er oder 4er Runden
- Spezialfall: bei 5 Teams eine Runde, danach Direktausscheidung mit 4 Teams
- Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf
- Der dritte Platz wird ausgefochten
- In der Runde kann auf 45 oder 15 Treffer (Relais à l'italienne) gefochten werden. Wird auf 45 Treffer gefochten, sind die Passivitätsregeln gemäss t.124 anzuwenden. Ein Team, das in der Rundenphase aufgrund der Passivitätsregel verliert, verliert die

aktuelle Begegnung und darf die nächste Begegnung (Runde oder Direktausscheidungskampf) gemäss Modus bestreiten.

6 Schlussbestimmungen

Dieses Reglement existiert in deutscher und französischer Sprache. Im Zweifelsfall ist die deutsche Fassung massgebend. Das vorliegende Reglement wurde an der Vorstandssitzung vom 30. Juli 2026 angepasst und genehmigt.

Ittigen, 30. Juli 2026



Max Heinzer

Präsident



Alessio Pietra

Geschäftsführer

Anhang 1: Alterskategorien

	Saison 2025/26		Saison 2026/27		Saison 2027/28		Saison 2028/29	
	Jg.	jüngste	Jg.	jüngste	Jg.	jüngste	Jg.	jüngste
Vétérans 4 (70+)	1957+		1958+		1959+		1960+	
Vétérans 3 (60+)	1957		1958		1959		1960	
	1957		1958		1959		1960	
	1958		1959		1960		1961	
	1959		1960		1961		1962	
	1960		1961		1962		1963	
	1961		1962		1963		1964	
	1962		1963		1964		1965	
	1963		1964		1965		1966	
	1964		1965		1966		1967	
	1965		1966		1967		1968	
Vétérans 2 (50+)	1966		1967		1968		1969	
	1967		1968		1969		1970	
	1968		1969		1970		1971	
	1969		1970		1971		1972	
	1970		1971		1972		1973	
	1971		1972		1973		1974	
	1972		1973		1974		1975	
	1973		1974		1975		1976	

	1974		1975		1976		1977	
	1975		1976		1977		1978	
Vétérans 1 (40+)	1976		1977		1978		1979	
	1977		1978		1979		1980	
	1978		1979		1980		1981	
	1979		1980		1981		1982	
	1980		1981		1982		1983	
	1981		1982		1983		1984	
	1982		1983		1984		1985	
	1983		1984		1985		1986	
	1984		1985		1986		1987	
	1985		1986		1987		1988	
Seniors	2005+ 2011		2006+ 2012		2007+ 2013		2008+ 2014	
U23	2003 2011		2004 2012		2005 2013		2006 2014	
	2004		2005		2006		2007	
	2005		2006		2007		2008	
U20 (junior)	2006 2013		2007 2014		2008 2015		2009 2016	
	2007		2008		2009		2010	
	2008		2009		2010		2011	
U17 (cadet)	2009 2013		2010 2014		2011 2015		2012 2016	
	2010		2011		2012		2013	
	2011		2012		2013		2014	
U14 (minime)	2012 2015		2013 2016		2014 2017		2015 2018	

	2013		2014		2015		2016	
U12 (benjamin)	2014	2017	2015	2018	2016	2019	2017	2020
	2015		2016		2017		2018	
U10 (pupille)	2016	2019	2017	2020	2018	2021	2019	2022
	2017		2018		2019		2020	
U8 (poussin)	2018		2019		2020		2021	
	2019		2020		2021		2022	

Anhang 2: Aufteilung der Runden

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
6	Poule unique				
7	Poule unique				
8	Poule unique (2 Bahnen)				
9	Poule unique (2 Bahnen)				
10	2	0	0	0	0
10*	Poule unique (3 Bahnen)				
11	1	1	0	0	0
11*	Poule unique (3 Bahnen)				
12	0	2	0	0	0
13	0	1	1	0	0
14	0	0	2	0	0
15	3	0	0	0	0
15*	0	0	1	1	0
16	2	1	0	0	0
16*	0	0	0	2	0
17	1	2	0	0	0
17*	0	0	0	1	1

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
18	0	3	0	0	0
19	0	2	1	0	0
20	0	1	2	0	0
21	0	0	3	0	0
22	2	2	0	0	0
22*	0	0	2	1	0
23	1	3	0	0	0
23*	0	0	1	2	0
24	0	4	0	0	0
25	0	3	1	0	0
26	0	2	2	0	0
27	0	1	3	0	0
28	0	0	4	0	0
29	1	4	0	0	0
29*	0	0	3	1	0
30	0	5	0	0	0
31	0	4	1	0	0
32	0	3	2	0	0
33	0	2	3	0	0

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
34	0	1	4	0	0
35	0	0	5	0	0
36	0	6	0	0	0
37	0	5	1	0	0
38	0	4	2	0	0
39	0	3	3	0	0
40	0	2	4	0	0
41	0	1	5	0	0
42	0	0	6	0	0
43	0	6	1	0	0
44	0	5	2	0	0
45	0	4	3	0	0
46	0	3	4	0	0
47	0	2	5	0	0
48	0	1	6	0	0
49	0	0	7	0	0
50	0	6	2	0	0
51	0	5	3	0	0
52	0	4	4	0	0

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
53	0	3	5	0	0
54	0	2	6	0	0
55	0	1	7	0	0
56	0	0	8	0	0
57	0	6	3	0	0
58	0	5	4	0	0
59	0	4	5	0	0
60	0	3	6	0	0
61	0	2	7	0	0
62	0	1	8	0	0
63	0	0	9	0	0
64	0	6	4	0	0
65	0	5	5	0	0
66	0	4	6	0	0
67	0	3	7	0	0
68	0	2	8	0	0
69	0	1	9	0	0
70	0	0	10	0	0
71	0	6	5	0	0

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
72	0	5	6	0	0
73	0	4	7	0	0
74	0	3	8	0	0
75	0	2	9	0	0
76	0	1	10	0	0
77	0	0	11	0	0
78	0	6	6	0	0
79	0	5	7	0	0
80	0	4	8	0	0
81	0	3	9	0	0
82	0	2	10	0	0
83	0	1	11	0	0
84	0	0	12	0	0
85	0	6	7	0	0
86	0	5	8	0	0
87	0	4	9	0	0
88	0	3	10	0	0
89	0	2	11	0	0
90	0	1	12	0	0

Fechter	5er Runden	6er Runden	7er Runden	8er Runden (2 Bahnen)	9er Runden (2 Bahnen)
91	0	0	13	0	0
92	0	6	8	0	0
93	0	5	9	0	0
94	0	4	10	0	0
95	0	3	11	0	0
96	0	2	12	0	0
97	0	1	13	0	0
98	0	0	14	0	0
99	0	6	9	0	0
100	0	5	10	0	0
101	0	4	11	0	0
102	0	3	12	0	0
103	0	2	13	0	0
104	0	1	14	0	0
105	0	0	15	0	0

* Einteilung nur bei CNJ möglich